

Rückblick - 88. Veranstaltung der „AG Kriminalistik“

29.11.2022

Unter dem Titel „Wasserbomben, Sexbomben, Kugelbomben“ fand am 22.11.2022 die 88. Veranstaltung der AG Kriminalistik statt.

Der Einladung ins Trainingszentrum der PD Chemnitz im Gelände der Bereitschaftspolizei Chemnitz in der Max-Saupe-Straße waren 46 Kolleg*innen gefolgt.

Neben Polizeischülern der Schulen in Chemnitz und Schneeberg konnten wir auch Lehrkräfte dieser Schulen, Kollegen der 3. BPA Chemnitz, der KPI Chemnitz und aus der Staatsanwaltschaft Chemnitz begrüßen.

Der Referent, KHM Matthäi, vom Kommissariat 12 der KPI Zwickau, ging in seinem Vortrag auf die verschiedenen Situationen beim Fund von Waffen, Waffenteilen und Fundmunition ein. Er mahnte vor allem Vorsicht und Umsicht an, um Verletzungen von Personen und Sachschäden zu vermeiden. Bei Verdachtsfällen soll grundsätzlich der Kampfmittelräumdienst verständigt werden. Besonders ging er auch auf Pyrotechnik und deren Wirkung ein.

Zur anschaulichen Demonstration seines Vortrages hatte er eine umfangreiche Sammlungen von Schusswaffen, Modellen von Granaten und Verpackungen von Pyrotechnik mitgebracht.

Höhepunkt der Veranstaltung war die Demonstration der Wirkung von Pyrotechnik. Er brachte an einer Melone einen einen DumBum P1 an und an einem, mit Hackepeter gefüllten Gummihandschuh, einen P2000, Kat 2 an. Nach der Detonation sahen wir erstaunt welche Auswirkung diese Explosionen hatte.

Zum Abschluss der Veranstaltung trafen wir uns am Grill, wo wir bei Bratwurst und Toastbrot den Kollegen Matthäi unsere Fragen zum Thema stellen konnten.

Wir bedanken uns bei KHM Matthäi für seinen interessanten und lehrreichen Vortrag, sowie den fleißigen Helfern die beim Auf- und Abbau halfen.

Eckardt Köchling, KHK.a.D.

Mitglied im Vorstand des BV Chemnitz





